

---

## Inhaltsanzeige des zweiten Bandes.

---

Vorrede.

### Zweiter Theil.

Die Geschichte der Philosophie vom Anfang der christlichen Lehre bis zur Erfindung der Methoden der Erfahrungswissenschaften oder von Paulus dem Apostel bis auf Galileo Galilei und Bacon von Verulam.

Erste Abtheilung. Neoplatonismus, Judenthum und Christenthum.

Einleitung.	§. 107—110.	. . . . .	S. 3.
Erstes Kapitel.	Jüdischer Neoplatonismus.	§. 111.	§ 24.
1.	Mosaische Lehre.	§. 112.	. . . . . § 25.
2.	Magische Lehre.	§. 113.	. . . . . § 28.
3.	Der Jude Philon zu Alexandria.	§. 114.	. . . . . § 35.
4.	Die Kabbala.	§. 115.	. . . . . § 45.

## Zweites Kapitel. Heidnischer Neoplatonismus.

1. Numenios und Ammonios. §. 116. . . . . S. 49.
2. Plotinos. §. 117—119. . . . . : 51.
3. Porphyrios, Iamblichos, Proklos. §. 120—122. : 69.

## Drittes Kapitel. Gnosticismus. §. 123. . . . . : 79.

1. Chinesische Lehren. §. 124. . . . . : 82.
2. Die Gnostiker. §. 125. . . . . : 86.
3. Die Buddhisten. §. 126. 127. . . . . : 93.
4. Die Philosophie in der Sanskrit-Literatur. §. 128.  
129. . . . . : 101.

## Viertes Kapitel. Von dem Philosophischen in der christlichen Lehre.

1. Im Allgemeinen. §. 130. . . . . : 119.
2. Das Philosophische im Kanon. §. 131. 132. . : 124.
3. Das Philosophische in der Ausbildung der Kirchen-  
lehre. §. 133. . . . . : 135.
  - a. Von Glaube und Offenbarung. §. 134. . . : 136.
  - b. Die speculative Lehre von der Gottheit, der Welt  
und der Seele. §. 135. . . . . : 143
  - c. Sittenlehre, ewige Vergeltung und Kirche.  
§. 136. . . . . : 152.

## Zweite Abtheilung. Mystiker und Scholastiker, oder die Philosophie in den Mönchsschulen der katholischen Kirche.

## Erstes Kapitel. Mysticismus oder christlicher Neoplatonismus; die Mönchsphilosophie.

1. Uebergang der wissenschaftlichen Ausbildung in den  
Klosterschulen des Abendlandes. §. 137. . . . S. 163.
2. Mysticismus, christlicher Neoplatonismus; die  
Mönchsphilosophie. §. 138. . . . . / 166.
3. Johannes Scotus Erigena. §. 139. 140. . . . / 170.

**Zweites Kapitel. Erste Periode der scholastischen  
Philosophie. Nominalismus und Realismus.**

- §. 141. 142. . . . . / 177.
1. Anselmus. §. 143. . . . . / 194.
  2. Anselmus und Rouffelin. §. 144. . . . . / 198.
  3. Wilhelm und Abälard. §. 145. . . . . / 200.
  4. Bernhard von Clairvaux und die Mystiker von  
St. Victor. §. 146. . . . . / 202.
  5. Erste schulmäßige Ausbreitung der Scholastik.  
§. 147. . . . . / 206.

**Drittes Kapitel. Sieg und Blüthe des scholastis-  
schen Realismus.**

1. Die Araber. §. 148. 149. . . . . / 212.
2. Albert der Große, Thomas von Aquino, Duns Scot-  
tus. §. 150. . . . . / 221.

**Viertes Kapitel. Allmähliche Befreiung der wis-  
senschaftlichen Forschung von der Kirchenlehre und  
neue Belebung des Selbstdenkens.**

1. Erneuerung des Streites zwischen Realismus und  
Nominalismus. §. 151. . . . . / 230.

2. Allmähliche Befreiung der wissenschaftlichen Forschung von der Kirchenlehre und neue Belebung des Selbstdenkens. §. 152. . . . . S. 234.
- a. Die Philologen. §. 153. . . . . : 241,
- b. Von der Schulrichtung freier Denker. §. 154. : 247,
- c. Die Naturphilosophen. §. 155. . . . . : 250.

---

### D r i t t e r   T h e i l .

Die Geschichte der Philosophie von der Erfindung der Methode der Erfahrungswissenschaften bis zur Auffindung der Principien aller metaphysischen Erkenntnisse, oder von Bacon von Verulam und Galileo Galilei bis auf Kant.

Einleitung. §. 156. . . . . S. 263.

Erste Abtheilung. Galilei, Franz Bacon, Descartes.

1. Galileo Galilei. §. 157. . . . . : 267.
2. Bacon von Verulam. §. 158. . . . . : 276.
3. Descartes. §. 159. 160. . . . . : 283.
4. Die Schule des Descartes. §. 161. 162. . . . . : 299.

Zweite Abtheilung. Die Geschichte der speculativen Philosophie von Descartes bis auf Kant.

Erstes Kapitel. Geschichte der speculativen Metaphysik.

1. Geulinx. §. 163. . . . . S. 310.

2. Malebranche. §. 164. . . . .	§. 316.
3. Spinoza. §. 165. . . . .	§. 321.
4. Newton. §. 166. . . . .	§. 342.
5. Leibniß und Wolf. §. 167. 168. . . . .	§. 357.

Zweites Kapitel. Geschichte der Entwicklung der  
Theorie der Erkenntniß.

1. Locke. §. 169. . . . .	§. 387.
2. Hume. §. 170—173. . . . .	§. 403.

Dritte Abtheilung. Geschichte der praktischen Philosophie.

1. Ethik. §. 174. . . . .	§. 436.
2. Aesthetik. §. 175. . . . .	§. 459.
3. Politik. §. 176—180. . . . .	§. 463.

Vierte Abtheilung. Immanuel Kant und unsere Zeit.  
Die Auffindung der Principien aller metaphysischen Er-  
kenntnisse.

Erstes Kapitel. Kant.

1. Kants Weltansicht und sein Verhältniß zu seinen früheren Zeitgenossen in Deutschland. §. 181. .	§. 493.
2. Kants Dialektik. §. 182. . . . .	§. 502.
3. Die Ausführung des Werkes. §. 183. . . . .	§. 522.
4. Doctrinale Darstellung der Philosophie. §. 184. .	§. 546.
a. Die metaphysische Naturwissenschaft. §. 185. .	§. 549.
b. Die praktische Philosophie. §. 186. . . . .	§. 553.

Zweites Kapitel. Kants Schule.

1. Andeutung der Mängel, welche in Kants Ausführ- ung seiner Lehre geblieben sind. §. 187. . . . .	§. 574.
---	---------

2. Die Verbesserung der Mängel in der Kantischen Lehre. §. 188. 189. . . . .	§. 590.
---	---------

Anhang. Polemische Bemerkungen über neuere große Rückschritte. . . . .	§ 633.
1. Karl Leonhard Reinhold . . . . .	§ 638.
2. Friedrich Heinrich Jakobi. . . . .	§ 645.
3. Gottlob Ernst Schulze. . . . .	§ 647.
4. Reinholds Einfluß auf die folgenden. . . . .	§ 649.
5. Johann Gottlieb Fichte. . . . .	§ 660.
6. Fr. Wilh. Joseph Schelling. . . . .	§ 667.
7. Georg Wilhelm Friedrich Hegel. . . . .	§ 671.
8. Johann Friedrich Herbart. . . . .	§ 702.
9. Das Ende der Geschichte der Philosophie. . . . .	§ 715.